

## Auszug aus dem Protokoll des Stadtrats Wetzikon

Sitzung vom 10. Juli 2019

---

**136 29.01.2 Einzelne Objekte**  
**Aussenraumgestaltung Hirschwiesen, Aufwertung Aussenraum,**  
**Kredit in eigener Kompetenz des Stadtrats**

### **Ausgangslage**

Die Wohnüberbauung Hirschwiese (Eigentümerin Pensionskasse Schaffhausen PKSH) wurde im Herbst 2018 fertiggestellt und bezogen. Der Aussenraum zwischen dem Stadthaus wurde zwischenzeitlich realisiert und bepflanzt. Einige Sofortmassnahmen zur Eindämmung von Durchgangsverkehr (richterliches Verbot, Setzen von Metallpfosten, Setzen von Holzpfosten) sind umgesetzt. Leider konnte im Laufe der Bauzeit der Wohnüberbauung der Aussenraum zwischen Migros, Restaurant Krone und Mehrfamilienhäusern nicht realisiert werden, da sich die Planung einer Trafostation (im Zusammenhang mit dem Migros-Ausbau) verzögerte und diese den Aussenraum wesentlich tangiert hätte. Die Fläche, welche für die Aussenraumgestaltung reserviert wurde, ist mit einem einfachen Teerbelag versehen worden, was nun dazu führt, dass der Platz als "illegaler Parkplatz" genutzt wird. Da der geplante Migros-Neubau erst in ca. fünf Jahren fertig sein wird, dürfte sich die Aussenraumgestaltung bis zum Abschluss dieser Bauarbeiten weiter verzögern. Dies ist weder im Sinne der Stadt noch der anderen Grundeigentümerschaften (Migros, PKSH).

Die Stadtplanung hat in der Zwischenzeit in Zusammenarbeit mit der Landschaftsarchitektin der Migros, Rita Illien, Müller Illien Landschaftsarchitekten, Zürich, nach Möglichkeiten gesucht, um den Aussenraum mit Provisorien so zu gestalten, dass die gestalterische Qualität und die Aufenthaltsqualität in diesem Bereich wesentlich verbessert werden kann. Mittels drei grossen Pflanzgefässen (sieben-, sechs- und fünfeckige Holzkonstruktionen), welche rundherum Sitzgelegenheiten bieten und flexibel gesetzt werden können, kann der Aussenraum wesentlich aufgewertet werden. Die Holzkonstruktionen sollen in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Förster, Stefan Burch, erstellt werden. Die Bepflanzung wird der Unterhaltsdienst der Stadt übernehmen. Auch sind zwei zusätzliche Abfallbehälter geplant, um Littering möglichst einzudämmen.

Anlässlich einer Besprechung mit Vertretern der Grundeigentümerschaften konnte das Einverständnis zum Projekt eingeholt werden. Gleichzeitig wurde vereinbart, dass die Migros in Zusammenarbeit mit dem privaten Sicherheitsdienst für Ruhe und Ordnung (inkl. Littering) sorgen wird und die Hauswartung der Wohnüberbauung Hirschwiesen für die Bewässerung der Pflanzgefässe verantwortlich zeichnen wird. So sind alle Grundeigentümerschaften im Projekt beteiligt.

## Baukosten

Bezeichnung	Betrag
1 Pflanzgefäss 7-Eck Material und Bepflanzung	11'600.00
1 Pflanzgefäss 6-Eck Material und Bepflanzung	8'900.00
1 Pflanzgefäss 5-Eck Material und Bepflanzung	5'500.00
2 Abfall-Hai mit Aschenbescher	5'000.00
Baugesuch	1'000.00
Unvorhergesehenes	3'000.00
<b>Baukosten</b>	<b>35'000.00</b>

## Finanzierung

Da der Betrag von 35'000 Franken nicht im Budget 2019 eingestellt ist, muss ein Kredit in eigener Kompetenz des Stadtrats gesprochen werden. Der dazu maximal vorgesehene Betrag von 750'000 Franken pro Jahr ist im 2019 mit total 162'909 Franken belastet worden.

Unter der Aktivierungsgrenze von 50'000 Franken liegende Investitionsausgaben werden der Erfolgsrechnung belastet.

## Erwägungen

Der Stadtrat begrüsst ausserordentlich, dass für die provisorische Gestaltung dieses wichtigen öffentlichen Raums eine flexible und relativ kostengünstige Lösung gefunden werden konnte. Dank den geplanten Pflanzgefässen wird der Aussenraum aufgewertet, bis eine definitive Gestaltung im Zusammenhang mit dem Migros-Neubau realisiert werden kann. Dem Kredit in eigener Kompetenz kann für dieses wichtige Projekt zugestimmt werden.

## Der Stadtrat beschliesst:

1. Für die Aufwertung des Aussenraums zwischen Migros, Stadthaus und Wohnhäuser Hirschwiesen wird ein Objektkredit von brutto 35'000.00 Franken bewilligt.
2. Die Ausgaben sind in der Erfolgsrechnung wie folgt zu belasten:  
Konto 9561.3144.04 35'000.00 Franken  
(Stadthaus, Unterhalt Aussenanlagen)
3. Die Abteilung Immobilien wird mit der Ausführung des Projekts beauftragt.
4. Öffentlichkeit des Beschlusses:  
– Der Beschluss ist per sofort öffentlich.

5. Mitteilung durch Stadtkanzlei an:
- Abteilung Immobilien
  - Abteilung Finanzen
  - Abteilung Tiefbau
  - Geschäftsbereich Bau + Infrastruktur
  - Abteilung Tiefbau
  - Stadtplanung
  - Parlamentsdienste (zuhanden Parlament)

Für richtigen Protokollauszug:

**Im Namen des Stadtrats**



Martin Bunjes, Stadtschreiber